

## Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	7
Einführung .....	11
<b>Erster Abschnitt:</b>	
Traditionelle Kunst und ihre Rezeption – Strukturbeispiele seit den späten Vierziger Jahren .....	17
Quantitative Ausweitung des Publikums traditioneller Kunst (von Hans Koschler) .....	20
Reproduktion traditioneller Kunstrezeption in der Kunst- erziehung, insbesondere in der Musik – Überschreitung tra- ditioneller Kunstrezeption: Beispiele aus dem Büchereiwesen	
Problematik einer bloß quantitativen Ausweitung traditionel- ler Kunstrezeption .....	30
 <b>Zweiter Abschnitt:</b>	
Ausweitung der Kunstrezeption – Modelle aus den Fünfziger, Sechziger und Siebziger Jahren .....	33
Traditionelle Kunstrezeption ungelerner Arbeiter – Erfahrun- gen in den Fünfziger Jahren .....	33
Die Behauptung vom Schwellhindernis – Soziale Kontrol- le als generelles Hindernis – Konsumverhalten in der sozia- len Kontrolle: Kunst als Gegenmuster – Nach dem Schwell- hindernis: Im Vorhof von Kunst – Zugang zum Kunst- werk über Material, Technik, Inhalt, Tendenz – Das Formale im Kunstwerk: Konfrontation mit Vieldeutigkeit – Angst vor der Wirkung des Formalen: Zweites Schwellhindernis – Angstabwehr und ihr Charakter – Offenheit von Kunst für weitere Erfahrung	
„Populärkultur“ und „Kulturkritik“ – Kunst im „Neuen Mit- telstand“ der Sechziger Jahre .....	59
Die Kulturkritik: Ihre historischen Standorte: Randbemer- kungen zu ihrer Demographie – Kulturkritik der bürgerli- chen Linken an der Populärkultur – Design und Architek-	

tur als Populärkultur: Ihre Stereotypie im Urteil des „Neuen Mittelstandes“ – Ablösung von Passivität durch Aktivität des Publikums in der Rezeption von Populärkultur: Weitere Beispiele aus der Architektur – Schlußfolgerungen für Design- und Freizeitindustrie und für das Verhältnis von Populärkultur und Kulturkritik

Emanzipation von Laienkunst – Zum Chiasmusproblem in der Theorie künstlerischer Alternativgruppen der Siebziger Jahre . 94

Realität als Kunstwerk: Chiliastische Ästhetik – Psyche als Sprengkraft: Der Surrealist als Chiliast – Laien am Werk: Sozialer Chiasmus in der Kunst – Chiasmus als Enttäuschung: Lähmung oder Chance – Die Laienrolle in der Gesellschaft: Konkrete Chancen durch alternative Kunst – Die Chance der Psyche: Alternativkunst als Selbsterfahrung, Therapie und Innovation – Realität jenseits des Machbaren: Chancen auf weltanschauliche Grenzberäuberungen von Kunstalternativen – Alternativkunst als Keim von Volkskultur?

### Dritter Abschnitt:

Entwicklungsmöglichkeiten künftiger Kunstrezeption – Perspektiven der Achtziger Jahre . . . . .	129
Relativität von Modellvorstellungen am Beispiel der Populärkultur (von Helmut Staubmann) . . . . .	132
Homogenität / Heterogenität – Aktivierung / Passivierung	
Möglichkeiten für das künftige Verhältnis der Modelle . . . . .	142
Zu den Autoren . . . . .	145